

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	V
-------------------	---

## Teil I: Grundbegriffe

<b>1. Der Gegenstand der Volkswirtschaftslehre . . . . .</b>	<b>1</b>
--	----------

<b>1.1 Was ist „Wirtschaften“? . . . . .</b>	<b>1</b>
1.1.1 Knappheit . . . . .	2
1.1.2 Rationalität . . . . .	2
<b>1.2 Wirtschaftssubjekte und ihre Aktivitäten . . . . .</b>	<b>4</b>
<b>1.3 Die Grundfragen der Volkswirtschaftslehre . . . . .</b>	<b>5</b>
1.3.1 Allokation . . . . .	5
1.3.2 Stabilität . . . . .	6
1.3.3 Wachstum . . . . .	7
1.3.4 Verteilung . . . . .	8

<b>2. Die Produktion von Gütern . . . . .</b>	<b>11</b>
---	-----------

<b>2.1 Produktionsprozeß und Güterkategorien . . . . .</b>	<b>11</b>
<b>2.2 Die Produktionsfaktoren . . . . .</b>	<b>13</b>
2.2.1 Natürliche Ressourcen . . . . .	13
2.2.2 Realkapital . . . . .	14
2.2.3 Arbeit . . . . .	15
<b>2.3 Die Produktionsmöglichkeiten der Volkswirtschaft . . . . .</b>	<b>16</b>
2.3.1 Die graphische Darstellung der Produktionsmöglichkeiten . . . . .	17
2.3.2 Die Produktionsmöglichkeiten und die Grundfragen der Volkswirtschaftslehre . . . . .	18

<b>3. Arbeitsteilung, Tausch und Geld . . . . .</b>	<b>21</b>
---	-----------

<b>3.1 Gesellschaftliche Aspekte des Wirtschaftens . . . . .</b>	<b>21</b>
<b>3.2 Die Vorteile der Arbeitsteilung . . . . .</b>	<b>22</b>
<b>3.3 Die Theorie der komparativen Kosten . . . . .</b>	<b>24</b>
<b>3.4 Die Funktionen des Geldes . . . . .</b>	<b>28</b>

<b>4. Wirtschaftssysteme</b> . . . . .	<b>31</b>
<b>4.1 Begriff</b> . . . . .	<b>31</b>
<b>4.2 Zur Beschreibung und Beurteilung von Wirtschaftssystemen</b> . . . . .	<b>33</b>
<b>4.3 Die Zentralverwaltungswirtschaft</b> . . . . .	<b>36</b>
4.3.1 Zentralverwaltungswirtschaft als idealtypisches Modell . . . . .	36
4.3.2 Die prinzipielle Unvollständigkeit der Mengenplanung . . . . .	37
4.3.3 Einige typische Probleme von Zentralverwaltungswirtschaften . . . . .	38
<b>4.4 Die Marktwirtschaft</b> . . . . .	<b>41</b>
4.4.1 Die Marktwirtschaft als idealtypisches Modell . . . . .	41
4.4.2 Die Funktionen des Wettbewerbs und der Preise . . . . .	42
4.4.3 Marktversagen . . . . .	43
4.4.4 Andere unerwünschte Marktergebnisse . . . . .	47
4.4.5 Staatsversagen . . . . .	49
4.4.6 Grundprinzipien der Sozialen Marktwirtschaft . . . . .	50
 <b>Teil II: Mikroökonomik</b> 	
<b>5. Die Preisbildung auf einem Wettbewerbsmarkt</b> . . . . .	<b>55</b>
<b>5.1 Der Markt für ein homogenes Gut</b> . . . . .	<b>55</b>
5.1.1 Das Marktdiagramm . . . . .	55
5.1.2 Das Modell der vollkommenen Konkurrenz . . . . .	57
5.1.3 Der Preismechanismus . . . . .	60
<b>5.2 Die Analyse von Preisveränderungen</b> . . . . .	<b>61</b>
5.2.1 Komparativ-statische Analyse von Preisveränderungen . . . . .	61
5.2.2 Dynamische Analyse von Preisveränderungen: Das Spinnwebtheorem . . . . .	63
<b>6. Die Güternachfrage der Haushalte</b> . . . . .	<b>67</b>
<b>6.1 Die Bestimmungsfaktoren der einzelwirtschaftlichen Nachfrage</b> . . . . .	<b>67</b>
6.1.1 Die Konsumsumme . . . . .	67
6.1.2 Der Preis . . . . .	68
6.1.3 Die Preise anderer Güter . . . . .	69
6.1.4 Die Bedürfnisstruktur des Haushalts . . . . .	69
<b>6.2 Einzelwirtschaftliche Nachfragefunktionen und Marktnachfragefunktion</b> . . . . .	<b>69</b>
<b>6.3 Die Preiselastizität der Nachfrage</b> . . . . .	<b>71</b>
<b>7. Das Güterangebot der Unternehmungen</b> . . . . .	<b>75</b>
<b>7.1 Produktionstechnologie</b> . . . . .	<b>76</b>
<b>7.2 Kurzfristige Kosten und kurzfristiges Marktangebot</b> . . . . .	<b>79</b>

7.2.1	Produktionskosten . . . . .	79
7.2.2	Optimaler Produktionsplan und kurzfristiges Angebotsverhalten . . . . .	81
7.2.3	Einzelwirtschaftliche Angebotsfunktion und Marktangebotsfunktion . . . . .	83
7.3	<b>Langfristige Kostenentwicklung und langfristiges Marktangebot . . . . .</b>	<b>85</b>
<b>8.</b>	<b>Marktinterventionen auf Wettbewerbsmärkten . . . . .</b>	<b>89</b>
8.1	<b>Preis- und Mengenpolitik . . . . .</b>	<b>90</b>
8.1.1	Höchstpreise . . . . .	91
8.1.2	Mindestpreise . . . . .	93
8.1.3	Preiskorridore . . . . .	95
8.2	<b>Steuer-, Subventions- und Zollpolitik . . . . .</b>	<b>96</b>
8.2.1	Spezielle Verbrauchssteuern . . . . .	96
8.2.2	Preissubventionierung . . . . .	97
8.2.3	Importzölle . . . . .	101
8.3	<b>Die Agrarpolitik der Europäischen Gemeinschaft . . . . .</b>	<b>103</b>
<b>9.</b>	<b>Unvollständiger Wettbewerb und Wettbewerbspolitik . . . . .</b>	<b>109</b>
9.1	<b>Unvollständiger Wettbewerb und Marktformen . . . . .</b>	<b>109</b>
9.2	<b>Ursachen von Wettbewerbsbeschränkungen und Konzentration . . . . .</b>	<b>110</b>
9.3	<b>Preisbildung bei unvollständigem Wettbewerb . . . . .</b>	<b>112</b>
9.3.1	Monopol . . . . .	112
9.3.2	Oligopol und polypolistische Konkurrenz . . . . .	115
9.4	<b>Zur Zielsetzung der Wettbewerbspolitik . . . . .</b>	<b>117</b>
9.5	<b>Grundprinzipien des deutschen Wettbewerbsrechts . . . . .</b>	<b>119</b>
9.5.1	Kartellverbot . . . . .	119
9.5.2	Mißbrauchsaufsicht . . . . .	120
9.5.3	Zusammenschlußkontrolle . . . . .	122
<b>10.</b>	<b>Öffentliche Güter und externe Effekte . . . . .</b>	<b>125</b>
10.1	<b>Externe Effekte . . . . .</b>	<b>125</b>
10.1.1	Begriff . . . . .	125
10.1.2	Ineffiziente Allokation bei externen Effekten . . . . .	126
10.2	<b>Öffentliche Güter . . . . .</b>	<b>128</b>
10.2.1	Begriff . . . . .	128
10.2.2	Ineffizienz des Marktes bei Kollektivgütern . . . . .	130
10.2.3	Das Trittbrettfahrerproblem . . . . .	132
10.3	<b>Versorgung mit öffentlichen Gütern durch den Staat . . . . .</b>	<b>133</b>
10.4	<b>Wirtschaftspolitische Lösungen bei externen Effekten: Das Beispiel der Umweltpolitik . . . . .</b>	<b>134</b>

10.4.1	Umweltschäden als allokatives Marktversagen . . . . .	135
10.4.2	Die optimale Reduzierung der Umweltbelastung . . . . .	136
10.4.3	Verursacherprinzip und Gemeinlastprinzip . . . . .	138
10.4.4	Umweltauflagen . . . . .	139
10.4.5	Abgaben und Subventionen . . . . .	141
10.4.6	Umweltmärkte . . . . .	145
10.4.7	Haftungsbestimmungen . . . . .	147
<b>11.</b>	<b>Preisbildung auf Faktormärkten . . . . .</b>	<b>149</b>
11.1	Einkommen der Produktionsfaktoren und Residualeinkommen . . . . .	149
11.2	Der Lohn . . . . .	152
11.2.1	Ein einfaches Modell der Lohnbildung bei vollkommenem Wettbewerb . . . . .	152
11.2.2	Tarifverhandlungen und Tariflohnbildung . . . . .	155
11.3	Die Grundrente . . . . .	158
11.3.1	Der Zusammenhang zwischen der Grundrente und dem Preis der Bodenprodukte . . . . .	158
11.3.2	Der Zusammenhang zwischen der Grundrente und dem Preis des Bodens . . . . .	159
11.4	Der Zins . . . . .	161
11.4.1	Der Kreditzins . . . . .	161
11.4.2	Die Rendite von Kapitalgütern . . . . .	163

### Teil III: Makroökonomik

<b>12.</b>	<b>Der Wirtschaftskreislauf . . . . .</b>	<b>167</b>
12.1	Ein einfaches Kreislaufmodell . . . . .	167
12.1.1	Die Elemente des Kreislaufmodells . . . . .	167
12.1.2	Die Kontendarstellung des Kreislaufmodells . . . . .	168
12.1.3	Das Budgetprinzip . . . . .	170
12.1.4	Der Wirtschaftskreislauf als Buchführungssystem und als Gleichgewichtsmodell . . . . .	170
12.1.5	Ungleichgewicht und Anpassungsprozesse . . . . .	171
12.1.6	Der Zusammenhang zwischen Modellkonstruktion und Fragestellung . . . . .	174
12.1.7	Das Sozialprodukt im Kreislaufmodell . . . . .	175
12.2	Erweiterungen des einfachen Kreislaufmodells . . . . .	176
12.2.1	Ein Kreislaufmodell einer offenen Volkswirtschaft . . . . .	176
12.2.2	Der Staat im Wirtschaftskreislauf . . . . .	177
12.2.3	Sozialprodukt und Volkseinkommen . . . . .	179
12.2.4	Sozialprodukt und Inlandsprodukt . . . . .	180
12.3	Die Kritik an der Verwendung des Sozialprodukts als Wohlfahrtsmaß . . . . .	181

<b>13. Ein gesamtwirtschaftliches Gleichgewichtsmodell</b> . . . . .	185
<b>13.1 Der Gütersektor</b> . . . . .	186
13.1.1 Die Nachfrage nach Konsumgütern . . . . .	186
13.1.2 Die Nachfrage nach Investitionsgütern . . . . .	188
13.1.3 Gleichgewicht auf dem Gütersektor bei zinsunabhängigen Investitionen . . . . .	189
13.1.4 Multiplikatortheorie . . . . .	191
13.1.4.1 Die Multiplikatorwirkung der Investitionen . . . . .	191
13.1.4.2 Die Multiplikatorwirkung der Staatsausgaben . . . . .	193
13.1.4.3 Die Multiplikatorwirkung der Steuern . . . . .	194
13.1.4.4 Kritik der Multiplikatortheorie . . . . .	196
13.1.5 Gleichgewicht auf dem Gütersektor bei zinsabhängigen Investitionen . . . . .	197
<b>13.2 Der monetäre Sektor</b> . . . . .	200
13.2.1 Die Geldnachfrage . . . . .	200
13.2.2 Das Gleichgewicht des monetären Sektors . . . . .	203
<b>13.3 Simultanes Gleichgewicht im Gütersektor und im monetären Sektor</b> . . . . .	205
<b>13.4 Gleichgewicht bei veränderlichen Preisen</b> . . . . .	207
<b>13.5 Ein neoklassisches Modell der Gesamtwirtschaft</b> . . . . .	208
<b>13.6 Die keynesianisch-neoklassische Synthese</b> . . . . .	212
<b>14. Arbeitslosigkeit und Inflation</b> . . . . .	215
<b>14.1 Die Messung der Arbeitslosigkeit</b> . . . . .	215
<b>14.2 Ursachen der Arbeitslosigkeit</b> . . . . .	217
14.2.1 Konjunkturelle Arbeitslosigkeit bei starren Löhnen und Preisen . . . . .	218
14.2.2 Konjunkturelle Arbeitslosigkeit bei flexiblen Löhnen und Preisen . . . . .	219
14.2.3 Nicht-konjunkturelle Ursachen der Arbeitslosigkeit . . . . .	223
<b>14.3 Die Messung des Preisniveaus</b> . . . . .	226
<b>14.4 Inflationsursachen</b> . . . . .	228
14.4.1 Inflationsursachen auf der Angebotsseite . . . . .	229
14.4.2 Inflationsursachen auf der Nachfrageseite . . . . .	232
<b>14.5 Zur Beziehung zwischen Inflation und Arbeitslosigkeit</b> . . . . .	233
14.5.1 Die Phillipskurve . . . . .	233
14.5.2 Die Kontroverse über den Trade-Off zwischen Inflation und Arbeitslosigkeit . . . . .	234
<b>15. Stabilisierungspolitik</b> . . . . .	239
<b>15.1 Ziele der Stabilisierungspolitik</b> . . . . .	239
15.1.1 Das Vollbeschäftigungsziel . . . . .	239
15.1.2 Das Ziel der Geldwertstabilisierung . . . . .	240
15.1.3 Das Wachstumsziel . . . . .	242

15.1.4	Das Ziel des außenwirtschaftlichen Gleichgewichts . . . . .	243
<b>15.2</b>	<b>Konzeptionen der Stabilisierungspolitik . . . . .</b>	<b>243</b>
15.2.1	Die keynesianisch-fiskalistische Konzeption der Stabilisierungspolitik . . . . .	244
15.2.2	Die Grenzen der keynesianisch-fiskalistischen Stabilisierungspolitik . . . . .	245
15.2.3	Die neoklassisch-monetaristische Konzeption der Stabilisierungspolitik . . . . .	247
15.2.4	Die Grenzen der neoklassisch-monetaristischen Stabilisierungspolitik . . . . .	249
<b>15.3</b>	<b>Instrumente der Stabilisierungspolitik . . . . .</b>	<b>251</b>
15.3.1	Fiskalpolitische Instrumente . . . . .	252
15.3.2	Geldpolitische Instrumente . . . . .	253
15.3.2.1	Mindestreservpolitik . . . . .	255
15.3.2.2	Refinanzierungspolitik . . . . .	257
15.3.2.3	Offenmarktpolitik . . . . .	258
15.3.3	Einkommenspolitik . . . . .	259
15.3.4	Arbeitsmarktpolitik . . . . .	261
<b>16.</b>	<b>Stabilisierungsprobleme offener Volkswirtschaften . . . . .</b>	<b>263</b>
<b>16.1</b>	<b>Die Zahlungsbilanz . . . . .</b>	<b>263</b>
16.1.1	Der Aufbau der Zahlungsbilanz . . . . .	263
16.1.2	Die doppelte Buchung von Transaktionen . . . . .	265
<b>16.2</b>	<b>Devisenmarkt und Wechselkurs . . . . .</b>	<b>266</b>
16.2.1	Devisenmarkttransaktionen und Wechselkursänderungen . . . . .	267
16.2.2	Wechselkurssysteme . . . . .	268
<b>16.3</b>	<b>Zahlungsbilanzungleichgewicht . . . . .</b>	<b>269</b>
<b>16.4</b>	<b>Zahlungsbilanzausgleich und Stabilisierungsprobleme . . . . .</b>	<b>271</b>
16.4.1	Zahlungsbilanzausgleichsmechanismen bei fixen Wechselkursen . . . . .	271
16.4.2	Internationale Konjunkturübertragung bei fixen Wechselkursen . . . . .	273
16.4.3	Außenwirtschaftliche Absicherung und Zahlungsbilanz- korrekturen bei fixen Wechselkursen . . . . .	274
16.4.4	Anpassungsmechanismen und Stabilisierungsprobleme bei flexiblen Wechselkursen . . . . .	276
<b>17.</b>	<b>Regionale wirtschaftliche Integration . . . . .</b>	<b>279</b>
<b>17.1</b>	<b>Zum Begriff der wirtschaftlichen Integration . . . . .</b>	<b>279</b>
<b>17.2</b>	<b>Stufen regionaler Integration . . . . .</b>	<b>280</b>
<b>17.3</b>	<b>Die Zollunion . . . . .</b>	<b>282</b>
17.3.1	Die Wirkungen von Zöllen . . . . .	282
17.3.2	Die Auswirkungen einer Zollunion . . . . .	284

17.3.3	Regionale Integration oder Integration in den Weltmarkt? . . .	286
17.3.4	Die EG als Zollunion . . . . .	287
<b>17.4</b>	<b>Der gemeinsame Markt</b> . . . . .	<b>289</b>
17.4.1	Auswirkungen der Integration der Faktormärkte . . . . .	289
17.4.2	Das Binnenmarktprojekt der EG . . . . .	291
<b>17.5</b>	<b>Währungsintegration</b> . . . . .	<b>293</b>
17.5.1	Die Auswirkungen einer Währungsunion . . . . .	293
17.5.2	Das Europäische Währungssystem . . . . .	294
17.5.3	Auf dem Weg zur europäischen Währungsunion . . . . .	295
<b>18.</b>	<b>Einkommensverteilung und Einkommensumverteilung</b> . . . . .	<b>299</b>
<b>18.1</b>	<b>Arten der Einkommensverteilung</b> . . . . .	<b>299</b>
<b>18.2</b>	<b>Die Primärverteilung</b> . . . . .	<b>301</b>
18.2.1	Zur Frage der Lohnquote . . . . .	301
18.2.2	Ansätze zur politischen Beeinflussung der Primärverteilung . . . . .	303
<b>18.3</b>	<b>Die Sekundärverteilung</b> . . . . .	<b>305</b>
18.3.1	Verteilungspolitische Prinzipien . . . . .	305
18.3.2	Einige Probleme der Umverteilungspolitik . . . . .	307
18.3.3	Die Umverteilungswirkungen des Staatshaushalts . . . . .	310
Sachverzeichnis . . . . .		315